Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 18

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 18 XX. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 16. Januar. 1902 Berne, Jeudi, 16 janvier. XXme année. № 18

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der Emissionsbanken nach Massgabe der Wochensituationen im Jahre 1901. — Positions moyennes, maximales et minimales des banques d'émission d'après les situations hebdomadaires de l'année 1901.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 13. Januar. **Verlag der Schweiz** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1901, pag. 5) (Aktiengesellschaft). Die Kollektivunterschrift des Karl Bührer ist infolge dessen Austrittes erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an Dr. Otto Wasor, von Zürich, in Zürich I.

13. Januar. Die Firma **Weber-Giger & Cie** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 414 vom 24. Dezember 1900, pag. 1659), Gesellschafterinnen: Marie Weber, geb. Giger, und Rosa Giger, ist infolge Verkaufs des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

13. Januar. Inhaberin der Firma **M. Schaaf-Zinggeler** in Zürich III ist Marie Schaaf, geb. Zinggeler, von Zürich, in Zürich III. Buchdruckerei, Lithographie und Papeterie. Elisabethenstrasse 26 und Zurlindenstrasse 5. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Johann Georg Schaaf-Zinggeler.

13. Jauuar. **Schweizerische Unfallversicherungs-Actiengesellschaft** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 356 vom 19. Oktober 1901, pag. 1421). Der Aufsichtsrat hat zu Subdirektoren mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift ernannt: Friedrich Basler, Albrecht Villinger, und Gottfried Bosshard, womit deren bisherige Kollektivprokuren erloschen sind. Sodann hat das Verwaltungskomitee Kollektivprokura erteilt an Heinrich Jäggli, von und in Seen, Hermann Grüebler, von und in Winterthur; Albert Fotsch, von und in Wintorthur, und Emil Koch, von Zürich, in Winterthur. Die genannten Prokuristen zeichnen unter sich jo zu zweien kollektiv.

13. Januar. **Sennerei Schalchen** in Schalchen-Wildberg (S. H. A. B. Nr. 310 vom 19. Dezember 1895, pag. 1295). Heinrich Stiefel ist infolge Wegzuges aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgetreten, und es ist damit dossen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle ist als Präsident gewählt worden: Jakob Keller, von und in Schalchen-Wildberg; derselbe führt kollektiv mit dem Aktuar Adolf Winkler die rechtsverbindliche Unterschrift.

13. Januar. Die Firma **Gug. Fed. Helg & Co** in Palermo (Italien), Kollektivgesellschafter: Wilhelm Friedrich Helg und Louis Helg, und Prokurist: Wilhelm Lobherz, hat ihr Zweiggeschäft in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 214 vom 23. August 1895, pag. 895) verkauft; dio Firma ist daher hierorts erloschen.

13. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-Actien-Gesellschaft** in Berlin, eingetragen im Handelsregister des königl. Amtsgerichtes I, in Berlin, hat in Ober-Urdorf unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Gegenstand des Unternehmens ist: *a.* die Herstellung von Explosivstoffen und Sprengmitteln, sowie von dazu erfordorlichen Rohstoffen aller Art, der Handel mit denselben, mit den hergestellton Rohmaterialien und den wiedergewonnenen und weiter verarbeiteten Abfall-Produkten; *b.* die Erwerbung, Pachtung oder Errichtung von Anlagen jeder Art, welche zur Erreichung der vorgenannten Zwecke erforderlich oder dienlich sind, gleichwie die Beteiligung an solchen. Die revidierten Statuten datioren vom 13. November 1899. Die Dauer dor Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt M. 3,000,000 (drei Millionen Mark), eingeteilt in 3000 (dreitausend) auf den Inhaber lautende Aktien, jede zu 1000 Mk. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Deutschen Reichsanzeiger» und im «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern. Zur Vertretung der Gesellschaft sind befugt: Der Vorstand Dr. phil. Max Bielefeld, Fabrikant, oder gemeinsam die Prokuristen Julius Hermanni und Wilhelm Landmann, alle in Berlin. Geschäftslokal: In Ober-Urdorf.

14. Januar. Die Firma **Sigrist-Peyer** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 167 vom 7. Mai 1901, pag. 665) ist infolge Hinschiedes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Januar. Inhaber der Firma **Dubied-Weber** in Winterthur ist Alois Dubied-Weber, von Neuenburg, in Winterthur. Gummiwaren und technische Artikel; Linoleum und Wachstücher. Unterthor 5.

14. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Briner & Cie** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 281 vom 13. August 1900, pag. 1127), Gesellschafter: Jean Briner und Wilhelm Briner, und damit die Prokura Jean Keller, ist infolge Hinschiedes des Gesellschafters Wilhelm Briner erloschen.

Jean Briner, von Fehraltorf, und Jean Keller, von Weinfelden (Thurgau), beide in Winterthur, haben unter der unveränderten Firma **Briner & Cie** in Winterthur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jean Briner, und Kommanditär ist Jean Keller, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (Franken zehntausend). Eisenhandlung. Grabengasse 6.

14. Januar. Alfred Paul Bruno Wiegner, von Görlitz (Schlesien), und Alfred Maier, von Müllheim i. B., beide in Zürich I, haben unter der Firma **Wiegner & Maier** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1902 ihren Anfang nehmen wird. Kaufhaus. Sihlstrasse 46.

14. Januar. Inhaberin der Firma **L. Eggersmann-Oeschger** in Zürich III ist Lina Eggersmann, geb. Oeschger, von Borgholzhausen (Preussen), in Zürich III. Malergeschäft. Ankerstrasse 16. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Heinrich Eggersmann.

14. Januar. Die Firma **Albert Weil** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 123 vom 4. April 1901, pag. 489) und damit die Prokura des Siegmund Weil ist erloschen.

Albert Weil, von Zürich, und Siegmund Weil, von Zürich, beide in Zürich I, haben unter der Firma **Albert Weil & Co.** in Zürich II eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ibren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Weil» übernimmt. Tulles, Spitzen und englische Weisswaren en gros. Glärnischstrasse 35.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1902. 13. Januar. Die Firma **Marie Helene Peter** in Bern (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. September 1901, pag. 1285) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

13. Januar. Marie Hinnen, geb. Geiser, von Dietikon, in Bern, und Helene Peter, von Uffikon, in Bern, haben unter der Firma **Hinnen & Peter** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb; Geschäftslokal: Hôtel Alpenblick, Kasernenstrasse 29, in Bern.

13. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sutter & Walther** in Bern (S. H. A. B. Nr. 294, vom 27. August 1900, pag. 1179) erteilt Prokura an Hermann Andreae, von Schaffhausen, in Bern.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Romont [district de la Glâne].

1902. 14 janvier. Dans son assemblée du 6 janvier 1902, la Sociéié de la laiterie d'Enhant du Châtelard, association ayant son siège au Châtelard (F. o. s. du c. du 8 mars 1888, no 31, page 244), a désigné comme membre de la commission, Jean Delabays, dit du Haut du pré au dit lieu, en remplacement de Louis Morard, et comme secrétaire: Xavier Charrière, en remplacement de Félix Delabays.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1902. 13. Januar. Die Firma **August Hoenes Wwe & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 10. März 1898, pag. 299) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Dornacherstrasse 18.

13. Januar. Inhaberin der Firma **J. Wertz** in Basel ist Julie Wertz, von Mülhausen (Elsass), wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Johann Baptist Wertz, von Mülhausen (Elsass), wohnhaft in Basel, Ehemann der Inhaberin. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Wagen- und Pferdedecken und Handel in Fettwaren. Geschäftslokal: Laufenstrasse 10.

13. Januar. Dio von **Frau Adèle Merian geb. Iselin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 6. April 1898, pag. 448) an Eduard Burckhardt-Merian erteilte Prokura gemäss O. R. 422, Absatz 3, ist infolge Todes der erstern erloschen.

14. Januar. Jules Constant Matthey-Meier, von Savagnier (Neuenburg); und Johann Rudolf Karrer-Meier, von Oberkulm und Teufenthal (Aargau), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Matthey-Meier & Cie** in Basel eino Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 begonnen hat. Jules Constant Matthey-Meier ist unbeschränkt haftender Teilhaber; Johann Rudolf Karrer-Meier ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken) uud führt zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Sargmagazin und Handel in Trauerartikeln. Desinfektionsanstalt. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 25.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1902. 13. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Hofstetter** in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 229 vom 28. Oktober 1893, pag. 933 und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «A. Hofstetter» in Wolfhalden.

13. Januar. Inhaber der Firma **A. Hofstetter** in Wolfhalden ist Albert Hofstetter, von Gais, wohnhaft in Wolfhalden. Natur des Geschäftes: Schmiede, Eisen- und Holzwarenhandlung. Geschäftslokal: Dorf. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Gebr. Hofstetter» in Wolfhalden.

13. Januar. Aus der Verwaltung der Gemeindeanstalt **Sparkassa Wolfhalden** in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1898, pag. 106) ist der bisherige Kassier, Johs. Sonderegger, infolge Todes ausgeschieden. An seine Stelle wählte der Gemeinderat als Kassier Adolf Tobler, von und in Wolfhalden. Statutengmäss ist der neugewählte Kassier befugt, mit den beiden andern Vorstandmitgliedern, Präsident Leo Tobler und Buchhalter Huldreich Tobler, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gemeindeanstalt zu führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 13. Januar. Inhaberin der Firma **M. Schmid** in St. Gallen ist Mathilde Schmid, von Weissgrün (Böhmen), in St. Gallen. Ellenwaren und Lingerie. Neugasse 43.

13. Januar. Inhaberin der Firma **Witwe Katharina Glöckler** in St. Gallen ist Katharina Glöckler, von Wotzweil (Zürich), in St. Gallen. Cigarrenhandlung. Neugasse Nr. 30.

13. Januar. Der Inhaber der Firma **Fritz Gross** mit bisherigem Domizil in Ebnat (S. H. A. B. vom 14. März 1892, pag. 241) hat daselbe nach Kappel verlegt. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren-, Petroleum- und Holzhandlung.

13. Januar. In der am 26. Dezember 1901 stattgehabten ausserordentlichen Hauptversammlung der **Ziegenzuchtgenossenschaft Walde**, mit Sitz in Walde, pol. Gemeinde St. Gallenkappel (S. H. A. B. Nr. 193 vom 29. Mai 1900, pag. 776) wurde an Stelle des bisherigen Aktuars Johann Eicher Kaspar Alois Rüegg in Walde zum Aktuar gewählt. Derselbe zeichnet kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten Franz Joseph Gebert.

13. Januar. Am 15. Oktober 1901 hat die **Käsereigenossenschaft Dorf Kaltbrunn**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 331 vom 23. Oktober 1899, pag. 1334) die Kommission folgendermassen bestellt: Johann Zahner, Präsident; Christian Zahner, Kassier, und Johann Zahner, Aktuar, alle wohnhaft in der Gemeinde Kaltbrunn. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier.

14. Januar. Inhaber der Firma **F. Källi-Specker** in St. Gallen ist Ferdinand Källi-Specker, von und in St. Gallen. Holzhandlung und Fuhrhalterei. Wassergasse 18.

14. Januar. Inhaberin der Firma **Frl. Sophie Zuberbühler** in St. Gallen ist Sophie Zuberbühler, von Waldstatt (Appenzell), in St. Gallen. Bonneterie und Mercerie. Speisergasse 20, z. Mohrenkopf.

14. Januar. Inhaber der Firma **Engelbert Zangerl, Baumeister** in St. Gallen ist Engelbert Zangerl, von Fliess (Tirol), in St. Gallen. Baugeschäft. Oberstrasse 34.

14. Januar. Inhaber der Firma **Emil Hohner, Rechtsagent** in St. Gallen ist Emil Hohner, von Schönenberg (Thurgau), in St. Gallen. Rechtsagentur und Liegenschaftenvermittlung und Inkasso. Konkordiastrasse 30.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1902. 10. Januar. Albert Bösch, von Utzwil, und Karl Nöthe, von Barmen, beide wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Bösch & Nöthe** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1902 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Photographische Kunstanstalt. Geschäftslokal: Obergasse Nr. 182.

11. Januar. Die Firma **A. Hirschbühl-Willi** in Chur (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1892, pag. 575) ist infolge Konkurses von Amtes-wegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kulm.

1902. 14. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Sl Eichenberger's Söhne** in Burg (S. H. A. B. 1890, pag. 872) ist Franz Eichenberger ausgeschieden. Die Firma lautet nunmehr: **Eichenberger Söhne.**

14. Januar. Inhaber der Firma **Franz Eichenberger** in Burg ist Franz Eichenberger, von und in Burg. Natur des Geschäftes: Agenturen in Rohtabaken.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 13. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Jäkle jr** in Bottighofen ist Fritz Jäkle, jr., von Zürich, in Bottighofen. Papeterie. Specialität: Ansichts-Postkarten. (Neu-Anfertigungen und Verlag.) Klein-Rigi.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Acquarossa (già Torre), distretto di Blenio.

1902. 13 gennaio. Il consiglio d'amministrazione della società anonima **Fabbrica di Birra St Salvatore**, in Torre (F. u. s. di c. nº 24, del 25 marzo 1884, pag. 205; nº 43, del 20 marzo 1888, pag. 328; nº 146, del 4 giugno 1895, pag. 616, et nº 4, del 7 gennaio 1897, pag. 14), notifica che il direttore Silvio Gianella ha cessato di rappresentare la società. Il nuovo direttore è Teodoro Schenker, domiciliato à Torre, il quale ha la firma sociale.

Ufficio di Locarno.

13 gennaio. La ditta **Fed. Scazziga**, in Muralto (F. u. s. di c. nº 392, del 3 dicembre 1900, pag. 1571), notifica d'aver aggiunto al suo genere di commercio: proprietario e conduttore dell'Hôtel du Parc.

Ufficio di Lugano.

13 gennaio. La ditta **Rossi Clara**, in Lugano (F. u. s. di c. nº 396, del 7d icembre 1900, pag. 1587), viene cancellata d'ufficio in seguito a fallimento e dietro decreto 10 gennaio 1902 del tribunale distrettuale di Lugano.

Ufficio di Mendrisio.

14 gennaio. La ditta **Corti Rodolfo**, in Chiasso (F. u. s. di c. nº 65, del 7 maggio 1883, pag. 522), è cancellata in seguito a decesso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully.

1902. 11 janvier. Sous date du 14 avril 1901, il a été constitué à Epesses une société sous le nom de **Société de tir aux Armes de Guerre d'Epesses**, ayant pour but l'exercice et le perfectionnement du tir. Son siège est à Epesses. Peut faire partie de la société tout Suisse âgé de 16 ans, moyennant paiement d'une finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale du printemps. L'admission ou la démission d'un membre se fait par demande écrite au président. Le comité statue. En cas de contestation, l'assemblée générale tranche en dernier ressort. Chaque sociétaire paie annuellement une finance fixée par l'assemblée générale du printemps; elle est au minimum de trois francs. La société est administrée par un comité de sept membres, nommés par l'assemblée générale, au scrutin de liste et à la majorité relative. Le renouvellement a lieu par tiers; les membres sortants sont rééligibles. Le comité choisit dans son sein son président et son vice-président qui sont en même temps président et vice-président de la société. Le comité désigne un secrétaire-caissier pris hors de son sein. La société est engagée valablement par les signatures de son président et de son secrétaire. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. Les biens de la société garantissent ses engagements. La société ne peut être dissoute qu'à la demande des deux tiers des sociétaires. Il en est de même de la revision des statuts. Sont actuellement: président: François Rouge; vice-président: Julien Fonjallaz, et secrétaire-caissier: Baptiste Gauty; tous domiciliés à Epesses.

Bureau de Lausanne.

13 janvier. La société en nom collectif **Rassiga et Barbieri**, à Renens (F. o. s. du c. du 22 juin 1900), est dissoute ensuite du décès de l'associé Bernard Barbieri; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Pierre Rassiga, de Druvagno, province de Novare (Italie), et Charles De Giorgi, de Meina (Novare), domicilié le premier à Crissier et le second à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Rassiga et De Giorgi** une société en nom collectif ayant son siège à Renens et qui commence ce jour. La société «Rassiga et De Giorgi» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Rassiga et Barbieri» qui vient d'être radiée. Genre d'industrie: travaux de serrurerie. Atelier: Gare de Renens.

13 janvier. Le chef de la maison **Ed. Mack fils**, à Lausanne, est Edouard Mack, de Vevey, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Exploitation des brevets de régulateurs de pression et récipient de sûreté Fournier. Bureau: les Charmettes C.

Bureau de Vevey.

14 janvier. La maison **Furno-Traversino frères**, à Chailly (F. o. s. du c. du 28 juillet 1899, nº 246, page 992), donne procuration à Alexandre-Edouard et Emile-Constant, fils de Pierre Furno-Traversino, de Pianceri (Italie), domiciliés à Chailly.

14 janvier. La raison **Costet & Leroy**, à Montreux (F. o. s. du c. du 12 avril 1901, nº 133, page 530), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau d'Yverdon.

15 janvier. Dans son assemblée générale du 16 février 1901, le **Syndicat agricole de la Commune d'Yvonand**, à Yvonand (F. o. s. du c. du 18 octobre 1895, page 1076), a nommé secrétaire, en remplacement de Charles Rebeaud, décédé, Alfred Genillod, à Yvonand.

15 janvier. La raison **Vve Favre-Jaquier**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 31 mai 1898, page 670), est radiée pour cause de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1902. 14 janvier. La maison «E. Spinner & Cie», à Zurich (inscrite au registre du commerce de Zurich le 31 mai 1893 et publiée dans la F. o. s. du c. les 7 juin 1893, page 540, et 3 février 1898, page 129), a établi depuis le 8 janvier 1902, sous la même raison sociale **E. Spinner & Cie**, une succursale à la Chaux-de-Fonds. Les associés Emile Spinner et Emile Guyer sont seuls autorisés à représenter la société. Genre de commerce: Soieries. Bureaux: 52, rue Léopold-Robert.

14 janvier. La succursale de la maison **Pury & Cie**, à Neuchâtel, établie à La Chaux-de-Fonds sous la même raison (F. o. s. du c. nº 30, du 1er février 1898), est radiée d'office ensuite de la radiation de l'établissement principal. En conséquence, la procuration conférée à Fritz Junod, pour gérer la succursale, est également radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Pury & Cie».

La maison «Pury & Cie», à Neuchâtel (inscrite au Registre du commerce de Neuchâtel le 28 décembre 1901 et publiée dans la F. o. s. du c. du 31 décembre 1901, nº 435), a établi, le 1er janvier 1902, une succursale à La Chaux-de-Fonds sous la même raison **Pury & Cie**. Genre de commerce: Banque et recouvrements. Outre les associés Edouard de Pury, Robert de Pury, et Edouard Chable fils, sont autorisés à signer, tant pour les affaires de la maison principale que pour celles de la succursale, les fondés de procuration: Henri Jeanneret, du Locle, domicilié à Neuchâtel; Paul Junod, de Neuchâtel, domicilié à Auvernier; Fritz Junod, de Neuchâtel, et Samuel Feissly, d'Anet et Auvernier, ces deux derniers domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Bureaux: à La Chaux-de-Fonds, 18, rue Neuve. Cette maison a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison «Pury & Cie» radiée.

14 janvier. La maison **Dreyfuss & Blum**, à Berne (inscrite dans le registre du commerce du district de Berne le 14 octobre 1901 et publiée dans la F. o. s. du c. nº 353, du 17 octobre 1901), a établi dès le 9 octobre 1901, sous la même raison sociale, une succursale à La Chaux-de-Fonds. Les associés Adolphe Dreyfuss et Moïse-Maurice Blum sont seuls autorisés à représenter la société. Genre de commerce: Boucherie et fabrique de saucisses. Bureaux: 9, rue du Parc.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

13 janvier. La société en commandite par actions **Edouard Dubied et Cie**, à Couvet (F. o. s. du c. du 8 juillet 1895, page 731, et du 28 novembre 1899, page 1481), a, dans ses assemblées générales des 1er octobre 1901 et 8 janvier 1902, porté le capital social à six cent mille francs (fr. 600,000), divisé en mille deux cents actions au porteur, de cinq cents francs l'une. Il n'est pas apporté d'autres modifications aux statuts.

Bureau de Neuchâtel.

13 janvier. La maison **Ab: Décoppet**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, nº 44), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Ab: Décoppet et fils», ayant son siège à Neuchâtel.

Abram Décoppet et ses deux fils, Charles et Jules Décoppet, les trois de Neuchâtel, y domiciliées, ont constitué à Neuchâtel sous la raison sociale **Ab: Décoppet et fils**, une société en nom collectif, commencée le 1er janvier 1902. L'associé Abram Décoppet a seul la signature sociale. Genre de commerce: Entreprise de charpenterie et menuiserie. Bureaux: Evole 49.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 11 janvier. La raison **O. Beuttner**, comptoir d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mai 1894, page 511), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

13 janvier. Les suivants: Charles-Camille Lacroix, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Antoine-Emile Rogeat, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Lacroix fils & Rogeat**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1902, et qui a pour objet l'exploitation de l'ancien atelier de photographie «Jean Lacroix». Locaux: 1, Rue de Candolle.

13 janvier. Le chef de la maison **Léon Ris**, à Genève, commencée le 1er janvier 1902, est Léon Ris, de Wülflingen (Zurich), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Représentation et commission en grains et graines. Bureau: 13, Rue Pierre Fatio.

13 janvier. Paul Galopin, inscrit pour une commandite de cinquante mille francs, dans la société **Galopin frères et Co**, banquiers, à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1900, page 53), s'est retiré dès le 30 décembre 1901. La maison continue sans autre changement, entre les associés gérants et les autres commanditaires déjà désignés.

13 janvier. La société en nom collectif **Gindre et Weiler**, à Genève (F. o. s. du c. du 28 août 1901, page 1199), est déclarée dissoute dès le 11 janvier 1902.

L'actif et le passif de la société sont restés à la charge de l'associé Auguste Gindre, de Genève, y domicilié, qui continue seul, sous la raison **Aug. Gindre**, à Genève. Genre d'affaires: Cabinet d'affaires litigieuses, commerciales et industrielles. Bureau: 7, Fusterie.

Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der Emissionsbanken nach Massgabe der Wochensituationen im Jahre 1901.

Positions moyennes, maximales et minimales des banques d'émission d'après les situations hebdomadaires de l'année 1901.

Ermittelt und aufgestellt vom Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken. — Etablies par l'inspectorat des banques d'émission suisses.

B	Banken — Banques		Noten-Emission *Emission*	Ausgewiesene Noten-Zirkulation *Circulation accusée*	Barvorrat *Encaisse métallique*	Verfügbare Barschaft *Espèces disponibles*	Eigene Noten in Kasse *Propres billets en caisse*	Noten anderer Banken *Billets des autres banques*	Uebrige Kassa-Bestände *Autres valeurs en caisse*	Total-Kassabestand *Total de l'encaisse*	Verhältn. zw. Barvorrat u. Notenzirkul. *Prop. e. enc. métal. circul.*
			Zahlen in Tausenden Franken — Chiffres par milliers de francs								%
		Transport-Durchschnitt	158,247	152,299	86,090	25,171	5,948	13,564	1,527	107,129	
1	St. Gallische Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	13,024	12,864	7,196	2,050	160	627	77	8,060	55,9
		Maxima	14,000	13,980	7,797	2,745	676	1,275	396	9,090	62,1
		Minima	12,500	12,344	6,782	1,263	6	57	31	7,181	49,0
2	Basellandschaftl. Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,871	1,816	1,000	273	55	99	10	1,164	55,0
		Maxima	2,000	1,989	1,116	390	127	159	23	1,276	61,5
		Minima	1,800	1,758	917	176	11	50	4	1,075	48,9
3	Kantonalbank von Bern:	*Durchschnitt - Moyenne*	18,207	17,009	10,697	3,898	1,198	2,261	140	14,296	62,9
		Maxima	20,000	19,232	12,174	5,981	3,812	4,420	301	17,367	78,6
		Minima	16,980	15,484	9,538	6,193	401	680	58	10,870	58,5
4	Banca cantonale ticinese:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,875	1,848	887	148	27	102	180	1,196	48,0
		Maxima	2,000	1,987	939	225	152	178	328	1,332	52,6
		Minima	1,800	1,748	841	54	3	54	112	1,071	42,7
5	Bank in St. Gallen:	*Durchschnitt - Moyenne*	16,759	16,437	8,078	1,503	322	403	10	8,813	49,1
		Maxima	18,000	17,944	8,494	2,046	896	1,118	29	10,111	52,9
		Minima	16,200	15,840	7,775	675	56	31	5	8,056	43,7
6	Crédit agricole et industriel de la Broye:	*Durchschnitt - Moyenne*	926	908	439	76	18	24	6	487	48,4
		Maxima	1,000	994	451	92	64	55	9	538	50,2
		Minima	884	879	426	39	—	2	2	448	43,9
7	Thurgauische Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	4,698	4,569	2,438	611	129	269	129	2,965	53,4
		Maxima	5,000	4,933	2,595	761	390	815	268	3,655	57,2
		Minima	4,447	4,369	2,282	499	5	99	77	2,578	50,5
8	Aargauische Bank:	*Durchschnitt - Moyenne*	5,910	5,493	2,886	689	417	264	26	3,593	52,5
		Maxima	6,000	5,883	3,198	958	745	502	74	4,098	58,0
		Minima	5,700	5,255	2,514	174	48	15	4	2,910	42,9
9	Toggenburger Bank:	*Durchschnitt - Moyenne*	937	899	492	132	38	381	108	1,019	54,7
		Maxima	1,000	978	547	185	81	579	188	1,293	61,1
		Minima	900	854	421	171	2	208	56	847	48,2
10	Banca della Svizzera italiana:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,882	1,865	1,000	254	17	79	79	1,175	53,6
		Maxima	2,000	1,992	1,057	322	85	213	119	1,339	58,0
		Minima	1,800	1,775	931	135	—	22	51	1,013	46,8
11	Thurgauische Hypothekenbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,000	923	660	291	77	190	51	978	71,6
		Maxima	1,000	992	780	423	112	300	101	1,209	87,4
		Minima	1,000	888	594	214	8	95	26	812	61,8
12	Graubündner Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	3,770	3,721	1,954	466	49	253	16	2,272	52,5
		Maxima	4,000	3,922	2,118	588	163	433	63	2,571	55,8
		Minima	3,546	3,540	1,808	274	2	68	2	1,975	47,1
13	Luzerner Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	5,577	5,405	3,251	1,089	172	614	45	4,082	60,2
		Maxima	6,000	5,704	3,601	1,430	441	1,025	108	4,398	67,7
		Minima	5,250	5,160	3,001	761	25	281	17	3,904	53,4
14	Banque du Commerce:	*Durchschnitt - Moyenne*	22,548	21,846	10,391	1,653	702	685	207	11,985	47,6
		Maxima	24,000	23,421	11,512	2,474	1,902	2,365	1,343	13,556	51,1
		Minima	21,600	20,288	9,876	854	130	121	21	10,860	43,6
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	2,847	2,813	1,458	333	34	203	16	1,711	51,8
		Maxima	3,000	2,981	1,500	389	172	587	60	2,097	54,1
		Minima	2,800	2,746	1,418	259	2	68	8	1,566	48,7
17	Bank in Basel:	*Durchschnitt - Moyenne*	22,375	21,651	11,851	3,190	724	1,807	70	14,452	54,8
		Maxima	24,000	23,594	16,311	7,386	2,867	3,699	140	19,480	73,1
		Minima	21,600	20,581	10,610	1,681	207	442	25	11,614	47,1
18	Bank in Luzern:	*Durchschnitt - Moyenne*	4,715	4,606	2,628	786	100	186	152	3,075	57,1
		Maxima	5,000	4,974	2,810	1,000	460	350	256	3,464	62,6
		Minima	4,500	4,411	2,433	526	25	75	84	2,804	50,5
21	Zürcher Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	25,991	24,470	17,140	7,352	1,521	4,841	148	23,650	70,0
		Maxima	30,000	28,807	21,622	11,957	3,752	7,887	270	28,771	89,7
		Minima	24,000	22,294	15,346	4,083	446	718	79	18,793	54,2
23	Bank in Schaffhausen:	*Durchschnitt - Moyenne*	3,335	3,156	1,644	382	179	276	57	2,156	52,1
		Maxima	3,500	3,424	1,761	549	329	1,024	107	2,782	58,1
		Minima	3,203	3,019	1,549	216	36	79	12	1,849	46,3
		Transport-Durchschnitt	158,247	152,299	86,090	25,171	5,948	13,564	1,527	107,129	

Bern, Januar 1902.

B	Banken — Banques		Noten-Emission *Emission*	Ausgewiesene Noten-Zirkulation *Circulation accusée*	Barvorrat *Encaisse métallique*	Verfügbare Barschaft *Espèces disponibles*	Eigene Noten in Kassa *Propres billets en caisse*	Noten anderer Banken *Billets des autres banques*	Uebrige Kessa-Bestände *Autres valeurs en caisse*	Total-Kassabestand *Total de l'encaisse*	Verhältn. zw. Barvorr. u. Notenzirkul. *Prop. e. enc. métal. circul.*
			Zahlen in Tausenden Franken — Chiffres par milliers de francs								%
		Transport-Durchschnitt	158,247	152,299	86,090	25,171	5,948	13,564	1,527	107,129	
24	Banque cantonale fribourgeoise:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,178	1,147	552	93	31	156	7	746	48,1
		Maxima	1,250	1,246	610	155	89	353	14	961	53,6
		Minima	1,145	1,085	512	29	—	41	1	610	42,3
26	Banque cantonale vaudoise:	*Durchschnitt - Moyenne*	11,278	10,356	5,427	1,285	922	735	59	7,143	52,4
		Maxima	12,600	11,006	5,880	1,719	2,146	1,871	124	8,339	56,8
		Minima	10,550	9,654	4,969	608	262	58	13	5,967	45,6
27	Ersparnisskassa des Kantons Uri:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,433	1,406	703	141	27	65	6	801	50,0
		Maxima	1,500	1,490	744	175	121	162	25	906	52,7
		Minima	1,400	1,356	675	115	—	6	1	706	48,0
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse von Nidwalden:	*Durchschnitt - Moyenne*	940	923	461	92	17	28	4	510	49,9
		Maxima	1,000	994	478	120	61	62	16	577	53,7
		Minima	884	877	447	67	3	4	1	466	46,8
30	Banque cantonale neuchâteloise:	*Durchschnitt - Moyenne*	7,492	7,255	3,415	513	237	487	32	4,171	47,1
		Maxima	8,000	7,949	3,883	942	696	1,168	78	4,908	52,8
		Minima	7,200	6,849	3,243	190	51	140	5	3,613	42,4
31	Banque commerciale neuchâteloise:	*Durchschnitt - Moyenne*	7,519	7,408	3,330	367	111	224	19	3,684	45,0
		Maxima	8,000	7,975	3,442	524	302	667	67	4,156	47,4
		Minima	7,035	7,006	3,285	167	25	36	9	3,464	42,1
32	Schaffhauser Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	2,355	2,283	1,307	393	72	287	35	1,701	57,2
		Maxima	2,500	2,464	1,411	485	192	620	55	2,065	61,7
		Minima	2,287	2,196	1,177	290	18	102	10	1,440	53,1
33	Glarner Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	2,357	2,326	1,176	245	31	88	16	1,311	50,6
		Maxima	2,500	2,481	1,263	365	144	216	33	1,501	56,2
		Minima	2,250	2,230	1,119	177	2	—	10	1,178	47,2
34	Solothurner Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	4,741	4,644	2,511	654	97	470	65	3,143	54,1
		Maxima	5,000	4,953	2,648	810	313	719	95	3,431	58,2
		Minima	4,600	4,450	2,391	490	15	299	29	2,882	49,9
35	Obwaldner Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	978	952	471	90	21	66	8	566	49,5
		Maxima	1,000	995	484	116	81	120	31	641	52,6
		Minima	910	901	454	91	—	16	2	503	46,2
36	Kantonalbank Schwyz:	*Durchschnitt - Moyenne*	2,812	2,782	1,431	318	30	77	17	1,555	51,4
		Maxima	3,000	2,977	1,504	380	141	223	45	1,766	53,6
		Minima	2,638	2,628	1,337	265	2	2	9	1,426	49,5
37	Credito Ticinese:	*Durchschnitt - Moyenne*	2,132	2,081	1,039	207	51	54	42	1,186	49,9
		Maxima	2,250	2,234	1,093	267	175	114	87	1,297	53,1
		Minima	2,084	1,962	972	78	13	15	19	1,093	43,5
38	Banque de l'Etat de Fribourg:	*Durchschnitt - Moyenne*	4,735	4,585	2,115	281	150	204	25	2,494	46,1
		Maxima	5,000	4,918	2,149	404	312	537	99	2,913	49,3
		Minima	4,638	4,325	2,050	92	10	31	6	2,236	41,8
39	Zuger Kantonalbank, Zug:	*Durchschnitt - Moyenne*	2,819	2,775	1,413	303	44	65	12	1,534	50,9
		Maxima	3,000	2,984	1,468	351	182	134	23	1,746	53,2
		Minima	2,700	2,649	1,378	240	3	21	5	1,454	48,0
40	Banca Popolare di Lugano:	*Durchschnitt - Moyenne*	1,889	1,872	890	141	17	66	63	1,036	47,5
		Maxima	2,000	1,992	975	221	74	139	104	1,125	51,7
		Minima	1,800	1,797	847	91	—	18	25	944	44,8
41	Basler Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	9,933	9,157	4,544	881	776	271	29	5,620	49,6
		Maxima	10,000	9,680	4,839	1,257	1,103	719	89	6,103	54,4
		Minima	9,500	8,778	4,185	430	114	71	9	4,581	44,6
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank:	*Durchschnitt - Moyenne*	207	205	94	12	2	6	2	104	45,9
		Maxima	1,000	999	439	60	18	40	12	495	60,1
		Minima	250	250	150	35	—	12	4	185	43,5
	Total-Durchschnitt = Generalsituation / *Total moyenne = Situation générale*		228,040	214,456	116,969	31,187	8,584	16,913	1,968	144,434	59,2

Berne, janvier 1902.

Schweizerische Nordostbahn-Gesellschaft in Liquidation.

Auszahlung des I. Liquidationsbetreffnisses.

In Ausführung der Ziffer IX des Beschlusses der Generalversammlung der Aktionäre der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft vom 28. Dez. 1901 wird den Aktionären als erstes Liquidationsbetreffnis ein Barbetrag von **Fr. 27.50** per Aktie **gegen Ablieferung des zur Aktie gehörigen Couponsbogens nebst Talon** und zwar mit den Dividendencoupons

Nr. 23 bis und mit Nr. 30 der Stammaktien und
» 14 » » » » » 16 der konvertierten Prioritätsaktien

vom 21. Januar 1902 an bei folgenden Bankstellen ausbezahlt:

Schweizerische Kreditanstalt in Zürich,
Schweizerischer Bankverein in Basel, Zürich und St. Gallen,
Eidgenössische Bank A. G. in Zürich und deren Comptoirs in Basel, St. Gallen, Bern und Genf,
Kantonalbank von Bern in Bern.

Die Couponsbogen sind mit unterzeichneten Nummernbordereaux bei den Zahlstellen einzureichen.

Zürich, den 15. Januar 1902.

(86) **Schweizerische Nordostbahn-Gesellschaft in Liq.**

Basler Kantonalbank

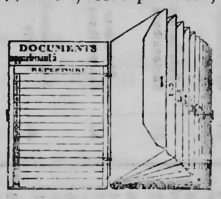
Staatsgarantie.

Wir nehmen Gelder an gegen (1714)

3¾% Obligationen

kündbar nach 3—5 Jahren auf 3 Monate, in Stücken von Fr. 500, 1000 und Fr. 5000 mit Halbjahres-Coupons, oder in beliebigen Stücken von Fr. 500 aufwärts auf **Namen** oder **Inhaber** lautend. **Die Direktion.**

Um das Schweiz. Handelsamtsblatt nach Erhalt von jed. Nummer selbst binden zu können, **bediene sich jedermann des Einbandes „OPTIMUS“**, Special-Modell, solid, von 46 × 32 cm, sehr praktisch, unbegrenzte Haltbarkeit, **Preis Fr. 3.**



Dokumenten-Portefeuille, System **„Optimus“**, um methodisch aufzubewahren: Familien-Dokumente, Kontrakte, Policen, Wertschriften, Rechnungen etc., und um jedes Stück **sofort** bei der Hand zu haben. Format 34 × 25 cm, solid und elegant mit 12 Abteilungen, die beliebig vermehrt werden können. **Preis Fr. 4.**

(1795) **Ch. Durieu, „Optimus“, Vevey.**

Für Fachleute sehr günstig.

In einer industriellen grössern Ortschaft ist ein

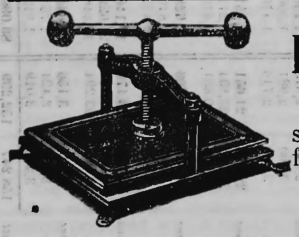
Fabrik-Etablissement,

in welchem Gerbrei und Riemenfabrikation **mit grosser und guter Kundsame** betrieben wird, **unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.**

Aktiva und Passiva sind beim Kaufe zu übernehmen. **Ein grosses Kapital** zur Uebernahme des Geschäftes **ist nicht erforderlich.** — Dieses Anwesen würde sich auch infolge seiner Einrichtung und Lage **gut für andere Zwecke** eignen. (1851)

Gefl. Offerten sub **Z T 7869** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Papierhandlung en gros
A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Wegmann, Zürich.
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (72)



Schmiedeiserne (1)
Kopierpressen
eigener Fabrikation,
sehr solid und in schöner Ausführung, halten stets auf Lager
Suter-Strehler & Cie,
Zürich.

Rauchen Sie
die anerkannt vorzüglichen
Holländer DELI Cigarren
Alleinvertretung für die Schweiz:
Max Sprüngli, Cigarren-Import,
Theaterstrasse 16, **Zürich.** (1933)

Fango Export-Gesellschaft für Quellenprodukte, St. Gallen.

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag den 7. Februar 1902, nachmittags 2 Uhr, ins Hotel Walhalla in St. Gallen.**

Traktanden:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das dritte Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3) Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4) Neuwahl des Verwaltungsrates gemäss § 16 der Statuten.
5) Wahl von drei Mitgliedern der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.
6) Vorschlag betreffend Verlegung des Sitzes der Gesellschaft.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 23. Januar an für die Aktionäre bei der Direktion der Gesellschaft, Freiestrasse 42, in Zürich, zur Einsicht auf.

Ebendaselbst, wie beim Bankhause Kuster & Cie in Turin, können bis zum 5. Februar gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. (85)

St. Gallen, den 14. Januar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ant. Kuster**, jun.

Die **„Germania“**
Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft zu Stettin

mit Fr.	777,756,735	Versicherungsbestand	per Ende 1900
„ „	309,577,684	Gesamtsicherheitsfonds	„ „ 1900
„ „	21,480,809	Gewinnreserve	„ „ 1900

seit 1860 in der Schweiz eingeführt, empfiehlt sich für den Abschluss von

Lebens-, Kinder-, Aussteuern- und Renten-Versicherungen jeder Art
zu sehr vorteilhaften Konditionen.

Specialität: Versicherung mit Aufhören der Prämienzahlung und Gewährung einer Rente im Invaliditätsfalle.

Das Centralbureau für die Schweiz:
Lindt & Bäuerlein, Zürich I.
Kappelergasse 11. — Telephon Nr. 1500. (2099)

PAPIERS
Gebr. Huber, Winterthur

empfehlen sich den (81)

Herren **Fabrikanten, Exporteuren, Appreteuren** etc. für Lieferung von Ausrüst- und Packpapier, Schnüren etc. Grosses Lager. In Packpapieren über 100 Sorten verschiedener Qualitäten, Formate und Rollen stets vorrätig. **Bei Order auf 500 kg Extraanfertigung ganz nach Wunsch in Farbe, Format und Schwere zu billigsten Preisen.**

Beste, langwährende
Geschäfts-Reklame.

Wer auf Neujahr 1903 einen neuen, vorzüglichen u. äusserst praktischen Reklame-Artikel sucht zum Schenken an seine Kunden, gleich in welcher Zahl, wende sich sofort an

Kaiser & Co., Bern.

Die sicherste Reklame für Warengeschäfte, Fabriken, Hôtels etc. (84)

Société anonyme
des
Eaux minérales des Grottes
à Evian-les-Bains.

MM. les actionnaires sont convoqués en reprise de

l'assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi 30 janvier 1902 à 2 heures après-midi à Lausanne, Rue de Bourg, 28.**

Ordre du jour:

1° Continuation de la discussion du rapport du conseil d'administration.
2° Approbation de la gestion.
3° Propositions relatives à la création d'un capital-obligations.
4° Propositions individuelles.

Les actions devront être déposées deux jours à l'avance au siège social, Bourg 28, Lausanne (art. 26 des statuts). (83)

Lausanne (Suisse), 14 janvier 1902.

Le conseil d'administration.

Bureauanstellung
gesucht (87)

von tüchtigem, mit allen vorkommenden Bureauarbeiten vollständig vertrauten jungen Mann, perf. in deutsch., franz., engl. Korrespondenz, doppelten Buchhaltung, Stenographie und Schreibmaschine. **Getreide- und Bankbranche** bevorzugt. Prima Zeugnisse. Gefl. Offerten besorgt unter Chiffre **Z. L. 361** die Annoncenexpedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Für (68)
Schreibmaschinen:
Papiere in 4° u. Folio.
Beste amerikan.
Durchschlagpapiere.
Schreibmaschinen-Gummi.
Mimeographen-Papiere.
Engroslager
Kaiser & Co.,
Papierhandlung, **Bern.**

Junger Mann, evang. Reichsdeutscher, 18 Jahre alt, der z. 1. April 1902 seine 4-jährige Lehrzeit in einem **Eisenkurzwaren-, Werkzeug-, Baubeschlag-, Holz- und Sattlerwarengeschäft** beendet hat, **sucht** per 1. April anderweitige Stelle.

Gefl. Offerten erbeten unter A. T. postlagernd **Glauschau** i/S. (71)

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft **H. Zandt, Basel,** Streitgasse 16. (1717)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Buchdruckerei JENT & Cie in Bern. Imprimerie Jent & Cie à Berne.